

Kurzdossier
zu einer Studienarbeit der
Fa. EWS GmbH & Co.KG
für Eine/n Studentin/en in den
Fachbereichen Energiemanagement oder Energietechnik
im Rahmen einer Bachelor- oder Masterthesis

Fragestellung:

Wie unterscheiden sich die Voraussetzungen für den Betrieb von Gewerbespeichern in den verschiedenen Photovoltaik-Märkten Nordeuropas?

Möglicher Titel der Studie:

Länderspezifischer Vergleich der technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Einsatz von Stromspeichern im Gewerbebereich

Ziel:

Gegenüberstellung und Bewertung der verschiedenen Anschlussbedingungen, Sicherheitsanforderungen, Tarifstrukturen sowie der steuerrechtlichen Aspekte beim Betrieb von Stromspeichern durch kommerzielle Nutzer in Nordeuropa.

Ausgangslage:

Die Fa. EWS ist ein PV-Fachgroßhandel und bietet Installateurkunden in Nordeuropa seit 1985 Unterstützung bei der Auslegung von Solarstromanlagen mit und ohne Stromspeicher. Der Einsatz von Batteriespeichern zur Erhöhung der Eigenverbrauchsquote und/oder des Autarkiegrades privater Solarstromerzeuger hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Obwohl sich das Preis-Leistungs-Verhältnis von Stromspeichern stetig verbessert hat, sind hierfür selten wirtschaftliche Überlegungen ausschlaggebend. Gewerbetreibende entscheiden sich für die Speicherung von Solarstrom zumeist nur, wenn Ihnen die Wirtschaftlichkeit nachgewiesen wird, egal ob eine PV-Anlage vorhanden ist oder nicht. Da moderne Speichersysteme im kommerziellen Bereich unter bestimmten Umständen Amortisationszeiten unter 3 Jahren erreichen, verbirgt sich hier ein riesiges und bisher kaum erschlossenes Potential, insbesondere in Fällen von Spitzenlastkappung, Eigenverbrauchsoptimierung und tarifabhängigen Geschäftsmodellen.

Problemstellung:

Die technischen, administrativen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beim Betrieb von Gewerbespeichern unterscheiden sich in den verschiedenen Ländern Nordeuropas z. T. erheblich. Ohne genaue Kenntnis der wesentlichen Einflussparameter kann die Wirtschaftlichkeit im Einzelfall nicht nachgewiesen werden.

Möglicher Lösungsansatz:

Aufbauend auf eine in Arbeit befindliche Studie zur Auslegung von Gewerbespeichern, stehen hier Recherchen und Bewertungen der unterschiedlichen Voraussetzungen zum wirtschaftlichen Betrieb solcher Systeme in ausgewählten Märkten Nordeuropas im Fokus.